



Medienmitteilung

Weko lässt die Übernahme von Homegate durch Tamedia und Edipresse zu

Bern, 20. Januar 2005
1'719 Zeichen

Die Wettbewerbskommission (Weko) hat am 17. Januar 2005 die Übernahme der Homegate AG durch Tamedia AG und Edipresse Publications SA ohne Auflagen zugelassen. Die Anhaltspunkte für eine Begründung oder Verstärkung von marktbeherrschenden Stellungen haben sich in der vertieften Prüfung des Zusammenschlusses nicht bestätigt.

Am 25. Oktober 2004 hatte die Weko entschieden, die am 28. September 2004 gemeldete Übernahme von Homegate durch Tamedia und Edipresse einer vertieften Prüfung zu unterziehen. Diese Prüfung ergab, dass aus dem Zusammenschluss von Homegate, einer führenden Plattform für Immobilieninserate, mit den Immobilienplattformen der Tamedia und der Edipresse weder im Raum Zürich noch im Raum Genf/Waadt eine marktbeherrschende Stellung im Markt für Online-Immobilieninserate resultiert. Die Konkurrenz durch andere Immobilienplattformen und insbesondere die hohe Dynamik des Marktes sorgen dafür, dass der Wettbewerb auch weiterhin spielen wird.

Kontaktperson

Dr. Patrik Ducrey
031 324 96 78
079 345 01 44
patrik.ducrey@weko.admin.ch

Im Markt für Print-Immobilienanzeigen hat die Weko eine marktbeherrschende Stellung von Edipresse im Raum Genf/Waadt festgestellt. Jedoch erfährt die beherrschende Stellung von Edipresse im Printbereich durch die Übernahme der Homegate, die ausschliesslich im Onlinemarkt tätig ist, keine nennenswerte Stärkung.

Somit wurde in keinem der vom Zusammenschluss betroffenen Märkte eine Verstärkung oder Begründung einer marktbeherrschenden Stellung, durch die wirksamer Wettbewerb beseitigt werden kann, festgestellt.

Dieser Text ist auf unserer
Website zugänglich